

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2015

Woche: 16.3.15 bis 22.3.15

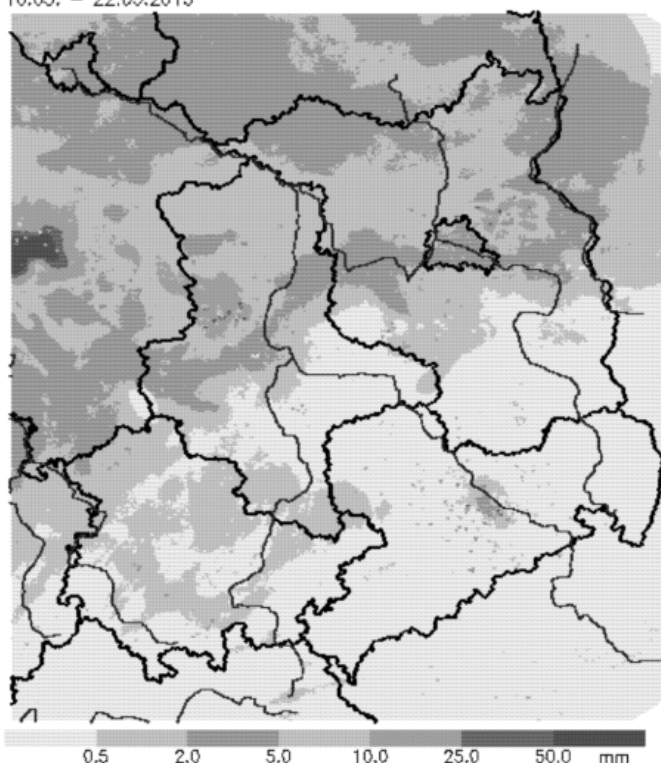
Nummer: 12

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Zu Beginn der Berichtswoche sorgte ein Hochdruckgebiet namens „Luisa“ über dem Baltikum für ruhige und trockene Witterungsverhältnisse. Dieses Hoch schaffte es nahe dem Tiefdruckgebiet nach Norden oder Süden abzulenken und so über dem Berichtsgebiet für stabile Verhältnisse zu sorgen. Neben den trockenen Bedingungen und frühlingshaften Temperaturen von bis zu 18 Grad C am Dienstag, gab es auch reichlich Sonnenschein. Je nach Region gab es von Dienstag bis Freitag teilweise 10 und mehr Stunden Sonne satt. Das lag nicht zuletzt nur am Hoch „Luisa“ selbst – auch Hoch „Maria“ trug zu dem schönen frühlingshaften Wetter bei. Dieses Hochdruckgebiet zog von Dienstag bis Donnerstag/Freitag über das Berichtsgebiet von Westen her kommend hinweg und sprang so in die Bresche für das allmählich schwächer werdenden Hoch „Luisa“ über Osteuropa. Der Zeitgenosse hat davon wenig mitbekommen und es kam einem so vor wie ein einziges Hochdruckgebiet, das permanent für sonniges und trockenes Wetter gesorgt hat. Aufgrund der klaren Nächte waren allerdings die Minimumtemperaturen in der Berichtswoche recht frisch: vor allem in der zweiten

Wochensumme Niederschlag
16.03. – 22.03.2015



Wochenhälfte gab es verbreiteten Luft- und Bodenfrost. Teilweise ging die Temperatur in Erdbodennähe (5 cm Höhe über Grund) von Donnerstag bis Sonntag in den mäßigen Frostbereich zurück. Die kalten Nachttemperaturen verhinderten so trotz der milden Werte tagsüber einen zügigen Übergang in eine frühlingshafte Vegetation. Die Tagesmitteltemperaturen lagen teilweise nur bei 4 bis 7 Grad C am Donnerstag und Freitag (und das bei bis zu 15 Grad C im Maximum)! Am Samstag und zu Beginn des Sonntages wurde das stabile und trockene Wetter durch Tief „Horst“ unterbrochen. Vor allem im Norden Sachsen-Anhalts und im Norden Brandenburgs kamen am Samstag zwischen 5 und 10 mm Niederschlag zusammen. Weiter in Richtung Süden nahm die Niederschlagshöhe ab – Teile Sachsens gingen sogar gänzlich „leer“ aus. Am Sonntag zogen in den Morgenstunden die letzten Reste vom Tief „Horst“ nach Süden ab und nachfolgend setzte sich ein neuerliches Hochdruckgebiet namens „Natascha“ von Norden her durch. Das Hochdruckgebiet ließ besonders in Brandenburg, Berlin und im Norden Sachsen-Anhalts die Sonne am Sonntag scheinen. In Thüringen, Sachsen und im Süden Sachsen-Anhalts blieb es hingegen wechselnd bis stark bewölkt. Die Temperaturen erreichten am Sonntag in der aus Norden eingeflossenen Arktikluft gerade mal 2 bis 7 Grad C im Maximum. Insgesamt lag die Berichtswoche mit ihren Mitteltemperaturen um oder leicht über dem langjährigen Mittelwert. Zwar startete die Woche tagsüber mit sehr milden Temperaturen, aber kalte Nächte und das kalte Wochenende ließen keinen großen Vorsprung der aktuellen Wochentemperatur vor der langjährigen Mitteltemperatur zu. Die Sonnenscheindauer lag hingegen überall höher als der langjährige Mittelwert. Die Wochensumme des Niederschlages blieb hingegen vielerorts hinter dem Klimamittelwert der Berichtswoche zurück. In Teilen weiten Sachsens regnete es keinen einzigen Tropfen (siehe Abbildung)!

Boden: Die klimatische Wasserbilanz war in Summe in der Berichtswoche fast überall negativ gewesen. Durch die milden Temperaturen und den Sonnenschein gab es eine höhere Verdunstung, die dem Boden Wasser aus den

obersten Schichten entzog. Vor allem gegen Ende der Berichtswoche trat teilweise mäßiger Bodenfrost auf. Der Frost drang örtlich bis zu 5 cm Tiefe in den Erdboden ein.

Pflanze: Aufgrund der bereits angesprochenen gedämpften Tagesmitteltemperaturen hielten sich die pflanzlichen Entwicklungen in der Berichtswoche in Grenzen. Zaghafte begannen die ersten Forsythien in der ersten Hälfte der Berichtswoche mit der Blüte. Auch das Dauergrünland setzte sein beginnendes Ergrünen in der ersten Wochenhälfte fort.

Arbeitsprozess: Weitere Sommerungen konnten in der Berichtswoche gedrillt werden. So kamen vielerorts Zuckerrüben in den Boden und wo noch nicht geschehen Sommergetreide. Ansonsten wurden Dünge- und/oder Saatbettbereiungsmaßnahmen durchgeführt.

Ausblick: Zunächst liegt die Region am westlichen Rande eines osteuropäischen Hochdruckgebietes. Ab Wochenmitte nimmt allerdings der Einfluss tiefen Luftdruckes wieder zu und es wird eine unbeständige Witterungsperiode eingeleitet. Am Mittwoch liegt ein Bodentief genau über Mitteleuropa und dadurch wird vor allem für die zweite Tageshälfte etwas Niederschlag in Form von Regen erwartet. Die Niederschlagshöhe beläuft sich am Mittwoch auf 0 bis 3 mm. Im Anschluss bleibt es unbeständig: immer wieder kann es zu gelegentlichen, aber leichten Niederschlägen kommen. Der Himmel ist dabei wechselnd bis stark bewölkt.

Bis einschließlich Mittwoch wir es jeden Tag etwas wärmer. Subtropische Luftmassen lassen die Höchsttemperaturen auf Werte um oder leicht über 15 Grad C ansteigen. Ab Donnerstag wird es allerdings wieder etwas kühler. Die Höchsttemperaturen liegen aber zumeist noch um oder leicht über 10 Grad C. Vor allem in der zweiten Wochenhälfte kann es örtlich wieder leichten Bodenfrost geben. Bis Mittwoch weht der Wind schwach aus unterschiedlichen Richtungen. Ab Donnerstag stellt sich Westwind ein, der zum Wochenwechsel und zu Beginn der neuen Woche etwas auffrischen kann. Das bislang trockene Märzwetter hat die Bodenwasservorräte aus dem Winter schrumpfen lassen. Fast nirgends ist der Boden noch gänzlich mit Wasser gesättigt. Aber Grund zur Panik besteht nicht! Überall liegen die Bodenwasservorräte in der Schicht 0 bis 60 cm Tiefe im Mittel noch im optimalen Bereich. Selbst die oberen, von eventuellen Austrocknungen zuerst betroffenen Bodenschichten, haben für die gedrillten Sommerungen derzeit noch genügend Wasser zur Keimung vorrätig.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 16.3.15 bis 22.3.15

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	5.5	1.0	10.4	1.1	-2.7	57.8	204.9	2.1	21.8	10.1	4.6
Neuruppin	38	5.5	1.0	10.4	0.9	-2.2	60.4	206.5	6.9	79.2	10.7	3.3
Angermuende	56	5.1	0.7	10.6	-0.6	-4.0	54.3	175.8	4.9	58.7	11.2	3.7
Potsdam	81	6.3	1.4	12.0	1.5	-2.4	59.8	198.4	3.2	34.6	12.4	4.4
Berlin-Sch.feld	47	5.9	1.1	11.2	0.4	-3.4	61.3	208.7	3.5	41.8	11.8	4.4
Lindenberg	98	6.0	1.4	11.3	1.0	-1.2	65.3	214.1	2.0	20.5	11.9	3.7
Cottbus	69	5.9	0.7	12.2	-0.3	-3.0	60.7	201.2	0.7	7.5	13.1	3.1
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	5.5	0.8	11.7	-0.5	-3.3	61.6	214.2	9.9	106.1	11.0	3.2
Gardelegen	47	5.7	1.0	12.0	-0.6	-3.2	58.2	213.6	6.8	71.4	10.8	2.5
Magdeburg	79	6.2	1.0	12.3	0.3	-3.2	57.9	196.8	5.0	58.9	11.8	2.3
Harzgerode	404	3.3	0.0	9.4	-2.7	-4.5	51.6	180.2	4.4	44.1	7.1	2.6
Halle-Kroellw.	96	5.8	0.4	11.9	-0.1	-5.5	53.3	181.2	1.7	20.5	10.9	2.1
Wittenberg	105	6.1	1.1	11.1	0.9	-1.7	55.2	192.0	1.2	12.4	10.5	3.0
Bernburg	84	5.8	0.5	12.8	-0.8	-3.5	56.0	195.3	1.6	19.7	11.9	2.2
Kreipitzsch	246	5.2	-0.1	11.1	-0.2	-3.0	55.9	195.6	1.1	9.6	9.2	3.3
Thüringen												
Artern	164	5.3	0.2	11.6	-0.7	-4.6	47.9	171.7	1.0	12.8	9.5	2.9
Leinefelde	356	4.9	0.9	10.0	-0.4	-2.6	44.9	161.8	2.1	15.5	8.6	2.9
Erfurt-Binders.	312	4.7	0.4	10.1	-0.9	-4.4	46.8	159.9	1.0	11.1	8.3	2.8
Gera-Leumnitz	311	4.9	0.6	11.3	-0.9	-4.4	51.0	178.4	0.6	6.2	9.7	3.5
Meiningen	450	5.4	1.8	10.9	-0.4	-4.6	49.4	181.9	0.2	1.8	10.5	2.3
Neuhaus	845	3.4	2.3	8.1	-0.1	-3.9	54.7	210.4	1.4	6.5	7.9	3.1
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	6.3	1.3	11.2	1.0	-2.2	59.4	210.4	0.0	0.0	10.4	4.6
Goerlitz	238	5.6	1.2	11.2	-0.2	-2.7	63.5	211.5	0.0	0.0	11.9	3.5
Leipzig-Schkeu.	131	5.7	0.6	11.6	0.5	-3.2	54.1	187.7	0.8	9.0	11.7	3.6
Oschatz	150	5.6	0.5	11.5	-0.3	-2.6	52.1	178.1	0.0	0.0	10.3	2.7
Plauen	386	5.1	1.2	12.1	-1.6	-3.9	50.4	191.9	0.4	4.5	11.3	2.2
Chemnitz	418	5.8	1.8	10.6	2.0	-2.1	52.3	186.6	0.0	0.0	9.4	3.3
Nossen	308	5.9	1.5	10.7	1.4	-1.8	57.5	207.1	1.3	9.9	9.9	3.4
Dresden-Hoster.	114	6.8	1.3	12.5	0.7	-2.4	58.7	209.1	0.0	0.0	12.8	3.9

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 16.3.15 bis 22.3.15

	Tagesmittel d. Lufttemp.						in °C		Maximum der Lufttemperatur					in °C	
	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	
Wiesenburg	7.8	9.2	6.9	5.5	6.9	1.8	0.3	12.2	15.9	13.6	12.1	11.5	3.2	4.3	
Neuruppin	7.1	9.7	7.7	5.8	4.8	2.4	1.1	9.5	15.0	13.4	12.6	13.3	4.1	5.0	
Angermuende	6.5	10.0	7.4	4.3	4.7	2.2	0.4	10.2	16.3	13.6	12.5	12.6	4.5	4.4	
Potsdam	8.4	10.2	8.1	6.7	6.9	2.7	1.1	13.0	18.0	15.0	13.2	13.8	5.2	5.5	
Berlin-Sch.feld	8.1	10.8	7.9	5.8	5.0	2.6	0.8	12.0	16.9	13.9	12.6	12.9	5.8	4.4	
Lindenberg	7.6	10.6	7.8	6.3	5.8	3.2	0.9	11.7	17.0	13.4	12.0	12.3	8.0	4.8	
Cottbus	8.5	11.0	7.7	4.6	3.3	3.9	2.1	13.2	18.0	14.0	12.6	12.4	9.6	5.8	
Seehausen	8.6	10.3	7.2	4.2	4.5	3.2	0.7	12.5	16.0	14.9	13.8	14.1	5.5	5.2	
Gardelegen	8.9	10.2	8.1	4.3	4.0	2.9	1.2	12.6	16.3	15.2	14.0	13.7	6.2	6.0	
Magdeburg	9.0	9.8	8.6	5.6	5.6	2.8	2.0	12.9	16.1	16.1	14.4	14.0	6.4	6.0	
Harzgerode	5.2	6.0	5.7	3.5	3.1	0.9	-1.3	9.6	12.4	13.4	12.3	11.5	3.9	2.7	
Halle-Kroellw.	8.7	9.6	8.4	5.3	4.3	2.5	1.6	13.6	16.2	15.3	13.7	12.9	5.9	5.8	
Wittenberg	8.9	10.5	8.4	6.2	5.1	2.2	1.3	11.9	16.2	13.9	12.8	12.8	4.9	5.2	
Bernburg	8.8	9.4	8.3	4.7	5.2	2.6	1.8	14.2	17.0	15.9	14.9	14.3	6.1	7.3	
Kreipitzsch	7.0	8.2	8.2	6.3	4.5	2.5	0.0	13.0	15.5	15.5	12.8	12.4	6.2	2.0	
Artern	6.9	7.9	8.0	5.9	5.1	2.6	1.0	12.8	15.4	15.7	13.5	13.2	6.2	4.7	
Leinefelde	5.7	7.3	8.2	6.6	5.0	1.4	-0.1	10.2	13.3	14.8	13.5	11.8	4.0	2.2	
Erfurt-Binders.	5.6	8.2	7.9	6.2	4.2	1.4	-0.6	11.7	14.2	14.6	12.7	11.4	4.5	1.4	
Gera-Leumnitz	6.7	7.2	7.3	5.8	4.1	3.2	-0.3	12.6	14.9	15.4	12.8	12.1	8.4	2.8	
Meiningen	5.7	8.9	8.8	7.3	5.4	1.5	0.2	12.2	15.2	15.5	13.8	12.6	4.5	2.6	
Neuhaus	2.9	5.9	6.9	4.9	4.1	1.9	-2.8	8.1	11.1	13.0	9.7	10.4	5.1	-0.7	
Dresden-Klotzs.	8.9	11.0	7.9	6.3	4.5	4.0	1.2	12.2	16.9	13.6	11.9	10.9	9.0	4.1	
Goerlitz	7.4	10.2	6.2	4.2	4.0	5.9	1.2	12.6	16.3	11.0	10.1	11.3	12.2	4.9	
Leipzig-Schkeu.	8.1	9.5	7.8	5.7	4.8	2.9	1.3	13.4	16.7	14.8	12.7	12.6	6.1	5.2	
Oschatz	8.5	9.9	7.4	4.9	3.8	3.7	1.2	12.7	16.1	14.1	13.1	12.2	7.4	4.9	
Plauen	7.3	8.8	7.8	5.0	3.3	2.9	0.4	13.2	15.9	15.9	13.8	13.1	10.0	2.8	
Chemnitz	7.8	9.2	8.7	6.5	4.8	4.3	-0.6	11.2	14.2	14.4	12.1	11.4	8.6	2.2	
Nossen	7.7	9.2	7.4	6.5	5.6	4.6	0.2	11.2	15.1	14.4	12.5	10.8	8.4	2.7	
Dresden-Hoster.	10.5	12.4	8.1	5.6	4.2	4.9	1.9	13.1	16.8	15.5	13.6	12.2	11.0	5.2	

	Minimum der Lufttemperatur						in °C		Sonnenscheindauer					in h	
	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	
Wiesenburg	3.1	3.7	2.1	-0.1	0.7	0.3	-2.4	5.6	8.1	11.0	11.0	11.0	0.0	11.1	
Neuruppin	4.0	4.7	3.3	-0.7	-2.7	-0.2	-1.9	7.8	8.4	11.2	11.4	9.7	0.0	11.9	
Angermuende	2.6	4.4	0.0	-3.0	-3.2	-0.7	-4.0	3.0	10.2	11.0	10.5	8.4	0.0	11.2	
Potsdam	3.8	4.9	3.4	0.8	0.2	-0.2	-2.1	6.7	8.3	11.4	11.4	10.2	0.0	11.8	
Berlin-Sch.feld	3.9	5.0	2.1	-0.3	-3.5	-1.9	-2.3	7.2	10.2	11.2	11.0	10.2	0.0	11.5	
Lindenberg	4.0	5.0	2.6	0.6	-1.4	-1.3	-2.2	5.7	10.6	11.4	11.2	10.1	4.5	11.8	
Cottbus	3.3	4.8	1.9	-2.4	-5.1	-2.9	-1.5	6.1	9.0	10.9	10.9	10.2	5.4	8.2	
Seehausen	4.8	4.6	-1.6	-3.4	-4.3	0.3	-3.6	6.7	10.1	10.9	11.3	10.7	0.0	11.9	
Gardelegen	5.5	5.0	-1.9	-4.2	-5.1	-0.7	-2.7	4.6	10.1	10.6	10.9	10.8	0.0	11.2	
Magdeburg	5.1	2.9	0.9	-1.9	-2.0	-1.9	-1.3	4.8	8.8	10.8	11.0	11.1	0.0	11.4	
Harzgerode	1.4	-1.9	-1.7	-3.7	-4.1	-4.1	-4.5	1.5	10.4	10.8	11.0	11.1	2.0	4.8	
Halle-Kroellw.	4.5	2.9	2.0	-1.5	-3.6	-2.3	-3.0	5.4	8.9	10.9	11.0	11.0	1.1	5.0	
Wittenberg	4.3	5.3	4.0	0.2	-2.7	-1.7	-2.9	4.9	6.9	11.1	11.2	11.2	0.0	9.9	
Bernburg	5.6	0.6	0.6	-2.8	-2.6	-2.8	-3.9	5.0	9.6	11.0	11.0	11.0	0.1	8.3	
Kreipitzsch	2.0	2.1	1.8	0.1	-2.4	-2.0	-2.8	8.1	9.0	11.0	11.2	11.4	3.6	1.6	
Artern	1.1	0.9	1.7	-1.1	-1.9	-2.3	-3.3	4.4	7.3	10.9	10.9	11.0	0.3	3.1	
Leinefelde	1.3	1.1	2.5	-0.9	-2.1	-1.8	-2.6	2.8	9.8	10.6	10.7	10.9	0.1	0.0	
Erfurt-Binders.	-0.5	3.1	0.0	-0.2	-3.0	-3.0	-2.6	5.7	7.4	10.7	10.8	11.0	1.2	0.0	
Gera-Leumnitz	2.4	0.4	-0.6	-0.9	-2.9	-1.5	-3.4	7.8	5.1	10.9	11.0	11.1	5.1	0.0	
Meiningen	-0.3	2.5	1.5	1.0	-1.2	-2.5	-3.5	7.3	8.6	10.6	10.5	11.0	0.9	0.5	
Neuhaus	-0.8	1.6	2.6	0.1	0.5	-0.9	-3.8	8.5	9.2	11.1	11.1	11.4	3.4	0.0	
Dresden-Klotzs.	4.2	5.5	2.7	0.8	-2.3	-1.1	-2.5	4.8	9.5	11.1	11.3	11.3	7.3	4.1	
Goerlitz	2.6	3.6	0.7	-2.6	-3.8	0.5	-2.7	5.5	9.5	11.3	11.4	11.2	9.0	5.6	
Leipzig-Schkeu.	3.9	3.1	2.4	-0.7	-2.2	-1.1	-2.2	5.9	7.7	11.2	11.3	11.2	1.4	5.4	
Oschatz	4.5	2.6	0.9	-1.7	-3.2	-1.4	-3.8	4.2	6.5	10.7	10.8	10.8	4.9	4.2	
Plauen	1.4	1.2	-0.3	-2.1	-3.8	-4.0	-3.8	7.8	6.9	11.0	11.0	11.2	2.5	0.0	
Chemnitz	5.0	5.9	3.8	1.3	-0.6	1.3	-3.0	4.1	7.8	11.2	11.4	11.5	6.3	0.0	
Nossen	3.6	4.2	1.6	0.8	0.3	1.8	-2.3	5.1	9.9	11.1	11.3	11.2	6.4	2.5	
Dresden-Hoster.	7.8	6.1	0.9	-1.9	-3.2	-2.0	-3.0	4.1	10.1	10.9	11.0	10.7	7.9	4.0	

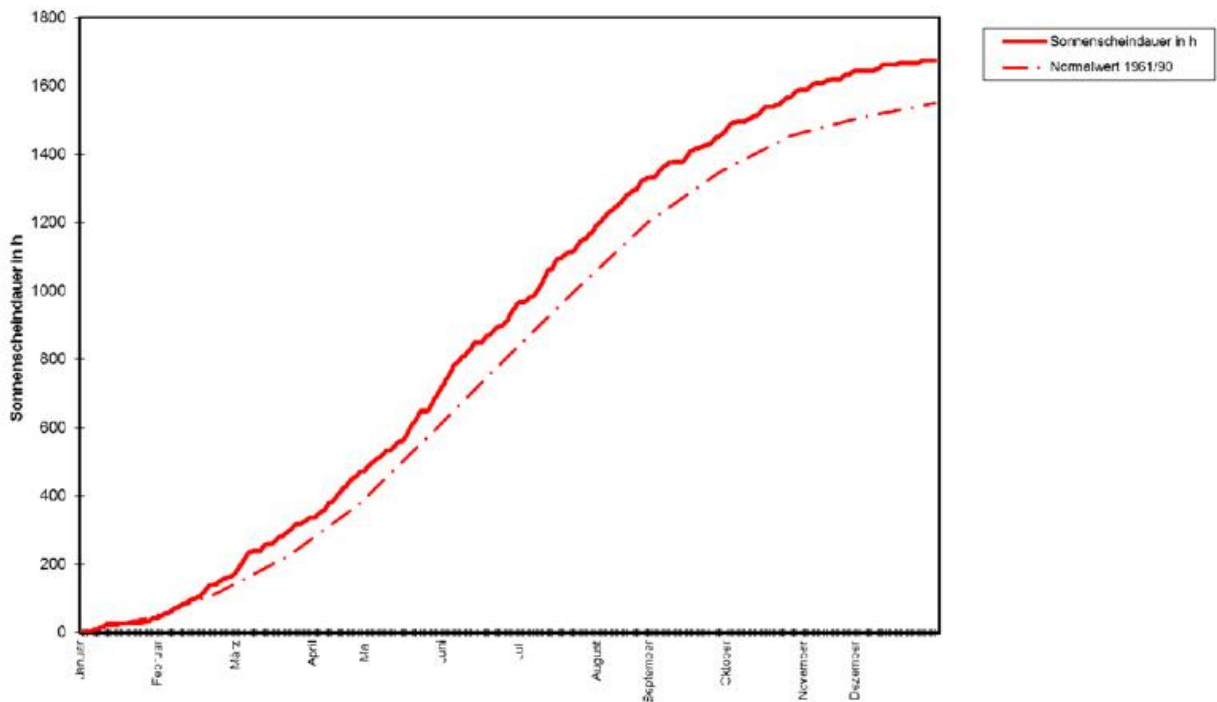
Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 16.3.15 bis 22.3.15

	Niederschlagshoehe					in mm		Schneehoehe in cm						
	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
Wiesenburg	2.1	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Neuruppin	6.9	.	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	4.9	.	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Potsdam	3.2	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Sch.fel	3.5	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	1.9	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Cottbus	0.7	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	9.9	.	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	6.8	.	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Magdeburg	5.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	3.4	1.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Halle-Kroellw.	1.7	0.0	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	1.2	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Bernburg	1.6	.	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	1.1	.	---	---	---	---	---	---	---
Artern	1.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	2.1	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Erfurt-Binders	0.6	0.4	.	.	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	0.4	0.2	.	.	.	.	.	.	.
Meiningen	0.0	0.2	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Neuhaus	0.0	1.4	38	35	33	27	25	23db	21db
Dresden-Klotzs	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Goerlitz	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	0.8	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	0.0	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	---	(.)	(.)
Plauen	0.0	0.4	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	---
Chemnitz	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.
Nossen	0.1	1.2	.	.	.	.	.	.	.
Dresden-Hoster	---

--- = nicht gemeldet, () = ungeprüfter Automatenwert, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
Wiesenburg	6.5	7.5	7.1	6.4	6.0	4.0	4.1	5.1	6.3	6.7	6.3	6.0	5.1	4.5
Neuruppin	6.2	7.6	7.0	6.6	5.8	4.3	4.1	5.3	6.4	6.6	6.2	5.8	5.2	4.5
Angermuende	5.2	7.6	6.7	5.4	5.1	4.0	3.0	4.8	6.2	6.5	5.6	5.2	4.8	3.9
Potsdam	7.2	7.9	7.4	6.5	6.2	4.3	4.1	5.9	7.1	7.1	6.5	6.2	5.3	4.7
Berlin-Sch.feld	6.6	7.8	6.8	5.8	5.2	3.8	3.7	5.7	6.8	6.9	6.1	5.6	4.9	4.6
Lindenberg	6.6	8.4	7.4	6.5	6.1	5.7	4.9	5.7	7.1	7.3	6.7	6.3	6.1	5.7
Cottbus	7.1	9.0	7.9	6.5	5.9	6.2	6.3	6.3	7.8	7.8	7.0	6.4	6.4	6.9
Seehausen	7.2	8.4	7.3	6.1	5.7	5.1	4.1	6.2	7.5	7.5	6.5	6.1	6.0	5.0
Gardelegen	7.2	9.1	8.9	7.1	6.4	4.9	4.7	6.2	7.8	8.4	7.4	6.8	6.0	5.3
Magdeburg	6.6	7.2	7.3	6.3	5.9	3.8	4.8	5.6	6.3	6.8	6.5	6.2	5.4	5.4
Harzgerode	3.4	4.9	6.0	5.3	4.6	2.9	2.9	2.8	3.7	4.7	4.8	4.4	3.8	3.3
Halle-Kroellw.	6.2	6.8	6.4	5.1	3.8	3.1	3.6	5.2	5.8	6.3	5.8	5.1	4.5	4.6
Wittenberg	6.8	8.0	7.5	6.5	5.7	3.9	4.3	5.8	7.0	7.3	6.8	6.1	5.0	5.1
Bernburg	6.8	7.1	7.7	6.3	5.5	4.2	5.3	5.8	6.4	7.2	7.0	6.5	5.8	6.0
Kreipitzsch	5.3	6.4	7.0	6.1	4.9	3.6	2.5	4.4	5.4	6.2	6.2	5.5	4.7	4.1
Artern	4.8	5.9	7.1	6.7	5.9	3.9	3.2	4.6	5.3	6.3	6.5	6.1	5.2	4.7
Leinefelde	4.2	5.8	7.1	6.6	5.6	2.8	2.0	3.9	5.0	6.2	6.4	5.9	4.4	3.5
Erfurt-Binders.	3.9	5.3	6.7	6.2	5.3	3.0	1.7	3.5	4.4	5.5	5.9	5.5	4.8	3.7
Gera-Leumnitz	5.5	6.0	6.9	6.6	5.3	4.9	2.6	4.6	5.3	6.1	6.4	5.8	5.3	4.5
Meiningen	3.5	5.8	7.6	7.6	6.1	3.6	3.0	3.1	4.4	5.8	6.5	6.2	5.1	4.4
Neuhaus	0.2	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	0.1	0.6	0.5	0.5	0.5	0.5	0.4	0.4
Dresden-Klotzs.	6.2	8.4	8.2	7.4	6.5	6.5	5.2	5.6	7.1	7.7	7.3	6.7	6.5	6.0
Goerlitz	5.4	7.0	6.8	6.0	5.7	6.4	6.3	5.3	6.2	6.7	6.2	5.8	6.1	6.5
Leipzig-Schkeu.	6.0	7.1	7.5	6.7	5.8	4.2	4.0	5.2	6.0	6.8	6.6	6.0	5.1	4.9
Oschatz	6.2	7.2	7.4	6.9	6.3	5.7	4.8	5.8	6.6	7.1	7.0	6.6	6.2	5.8
Plauen	4.9	6.3	7.2	6.7	5.5	4.1	3.5	4.3	5.6	6.4	6.6	6.0	5.1	4.7
Chemnitz	5.2	6.1	6.5	5.6	4.5	4.2	2.1	4.1	5.0	5.3	5.5	4.9	4.5	4.1
Nossen	5.7	7.5	7.8	7.3	6.2	5.8	3.3	5.1	6.4	7.0	7.0	6.2	6.0	4.9
Dresden-Hoster.	6.9	9.0	7.8	6.8	5.8	6.3	4.9	6.1	7.6	7.8	7.3	6.5	6.5	6.3

Jahresdiagramm Sonnenscheindauer in h, Station Halle-Kröllwitz, 2014



Jahresdiagramm Niederschlagshöhe in mm, Station Halle-Kröllwitz, 2014

